

5. Internationales Feuerwehrhelm-Sammler-Treffen & Eröffnung des Feuerwehrhelm-Museums von Franz-Josef Mairhofer in Gais/Südtirol

Es war im Jahre 1994 als die Sammler Franz-Josef Mairhofer, Manfred Mischinger (Berufsfeuerwehr Wien) und Gerhard Pfeiffer (Berufsfeuerwehr Stuttgart) den Entschluss fassten, den Versuch zu einem internationalen Treffen von Feuerwehrhelmsammlern zu wagen. Ziel sollte die persönliche Bekanntschaft der Sammler untereinander, Schaffung einer internationalen Plattform zum Erfahrungsaustausch und der Tausch, Kauf oder Verkauf von Feuerwehrhelmen sein.

Die meisten Sammler kannten sich per Post und Telefon über viele Jahre und hatten auch das Hotel Burgfrieden im Ahrntal in Gais schon einmal besucht. Die Feuerwehrhelmsammlung im Hotel war und ist bei Sammlern international bekannt und schon immer ein Anziehungspunkt für Feuerwehrleute aus nah und fern. Das erste Treffen im Mai 1995 war ein voller Erfolg. Weitere Treffen in den Jahren 1998, 2002 und 2004 folgten.

Bei der Tauschbörse 2004 waren zwischen 80 und 100 Sammler aus ganz Europa anwesend und auch Fachvorträge wurden gehalten. Der langjährige Helmsammler Arnold Kaier referierte über die Restauration von historischen Helmen. Produktmanager Christian Jähring (Firma Dräger) informierte über den derzeitigen Sachstand neuzeitlicher Helmprodukte sowie zukünftigen Entwicklungsmöglichkeiten.

Durch die Kombination „Sammeln von Feuerhelmen“ und „gelebter Gastlichkeit“ ist das Hotel Burgfrieden und die Familienangehörigen geworden. Der oftmals darauf angesprochen, dass es sehr die Kellerräume im Hotel zu beschränken



verzichteten. Langsam entwickelte sich der Traum von einem eigenen Museum für Feuerwehrhelme, wobei die ersten Schätzungen von einem erforderlichen Investitionsvolumen von ca. 200.000 € schnell für Ernüchterung sorgten. Nach „brandheißen“ Diskussionen innerhalb der Familie Mairhofer und mit dem Einsatz der engagierten Juniorchefin Kathrin erfolgte die Planung für das Museum als unterkellertes Hotelanbau mit pyramidenförmigem Eingang. Schon die ersten Bilder lassen erahnen, was für ein tolles Ambiente geschaffen wurde.

Die Sammlung im Hotel Burgfrieden umfasst derzeit 700 Feuerwehrhelme. Das Museum wurde so konzipiert, dass die Sammlung bis auf 1.000 Feuerwehrhelme erweitert werden kann. Es sind Feuerwehrhelme aus der ganzen Welt zu bewundern. Von den Ursprüngen mit Helmen aus Filz, Pappe, Messing und Leder reicht das Spektrum bis zu den heutigen Helmen und sogar Exoten wie z. B. aus dem Vatikan und nicht mehr existierenden Staaten wie Rhodesien sind vertreten.

